

Pressemitteilung

Dr. Pascal Schneider
Head of Brand & Communications
Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Phone: +49 89 29036 8808
Mobile: +49 151 58074684
paschneider@deloitte.de

Klaus Heeke
Partner Deloitte Legal
Head of Employment Law
Deloitte Legal
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Phone: +49 (0) 211 8772 3107
kheeke@deloitte.de

Deloitte Legal und Epstein Becker Green schließen globale strategische Allianz in den Bereichen Arbeitsrecht und Workforce Management Services

MÜNCHEN, 7. Mai 2019 - Deloitte Legal und Epstein Becker Green – eine der zehn größten US-Arbeitsrechtskanzleien – geben heute bekannt, dass sie eine strategische Allianz begründen, um ihren Mandanten ein umfassendes und globales Beratungsangebot für die Bereiche Arbeitsrecht und Workforce Management Services anbieten zu können.

Diese Allianz vereint die globale Reichweite und die Stärke des multidisziplinären Geschäftsmodells von Deloitte Legal mit dem Erfahrungsschatz der US-amerikanischen Arbeitsrechtler und Experten für Workforce Management von Epstein Becker Green und führt diese zu einem globalen Beratungsangebot zusammen. Im Rahmen der Zusammenarbeit können Epstein Becker Green und Deloitte Legal ihren Mandanten in den USA und weltweit Lösungen für arbeitsrechtliche Herausforderungen und Workforce Management Services anbieten.

"Deloitte Legal baut seine globale Praxis zur Bereitstellung qualitativ hochwertiger Rechtsberatungsleistungen in einem stark fragmentierten Markt aus. Unsere Allianz mit Epstein Becker Green ermöglicht es uns jedoch, eine kritische Lücke für Mandanten zu schließen, die eine globale Lösung für Arbeitsrecht und Themen des Workforce Managements benötigen", sagt Piet Hein Meeter, Deloitte Global Legal Managing Director.

Global agierende Unternehmen sehen sich heute am Markt mit einer zunehmenden Komplexität in arbeitsrechtlichen Fragestellungen konfrontiert, so etwa im Umgang mit häufigen Gesetzesänderungen und gestiegenen Anforderungen, mit dem technologischen Fortschritt und mit sozioökonomischen Veränderungen Schritt zu halten, die die Zukunft der Arbeit und Digitalisierung mit sich bringen. Ob es darum geht, globale Mobilitätsprobleme zu lösen, Mitarbeiterbeteiligungsmodelle zu gestalten, Tarifverträge zu verhandeln oder auf Themen wie Belästigung am Arbeitsplatz und Lohngleichheit (equal pay) zu reagieren: In Personalfragen exzellent aufgestellt zu sein, ist für Unternehmen mehr denn je essentiell, um die besten Talente zu gewinnen und langfristig an sich zu binden – es geht dabei auch und besonders um die Reputation und den Marktwert eines Unternehmens. Globale Unternehmen stehen vor einer herausfordernden Mixtur von rechtlichen und wirtschaftlichen Problemstellungen, die nicht mehr getrennt voneinander, sondern nur ganzheitlich, multi- und interdisziplinär gelöst werden können. Um in Zukunft die richtigen

Antworten auf diese Fragen zu finden, beraten Deloitte Legal und Epstein Becker Green ihre Mandanten gemeinsam und bieten umfassende Lösungen.

Die neu begründete Allianz geht auf aktuelle Bedarfe und zukünftige Herausforderungen ein, indem sie – wann und wo auch immer nötig – abgestimmte und multidisziplinäre Teams aus Beratern und Rechtsexperten zusammenstellt: Im Fokus stehen integrierte Lösungen für die wichtigsten Personalthemen in einer sich stetig verändernden Welt und die die Marktposition, Strategie, Innovation und Kultur der Mandanten stärken.

"Beim Aufbau dieser Allianz haben wir uns bewusst für eine Organisation entschieden, die wie wir den Wert des Angebots integrierter Beratungsleistungen für Kunden erkannt hat und diesen Spirit lebt. Die arbeitsrechtlichen Beratungsleistungen und die Workforce Management Lösungen von Epstein Becker Green sind am Markt hoch angesehen, kundenorientiert und praxistauglich", sagt Christoph Röper, Managing Partner Tax & Legal, Deloitte Deutschland.

"Es steht außer Frage, dass sich die Welt und damit auch unsere Arbeitsplätze verändern. Wir freuen uns sehr, mit Deloitte Legal zusammenzuarbeiten, um diese Herausforderungen weiter zu bewältigen", fügt Steven DiFiore, Chief Operating Officer, Epstein Becker Green, hinzu.

"Epstein Becker Green bietet ihren Mandanten seit mehr als vier Jahrzehnten innovative Rechts- und Beratungsleistungen im Bereich Workforce Management an, und wir freuen uns darauf, unseren Mandanten durch die Zusammenarbeit mit dem erfahrenen, globalen Team von Deloitte einen Mehrwert zu bieten", sagt David Garland, Vorsitzender des Lenkungsausschusses für Beschäftigung, Arbeit und Personalmanagement, Epstein Becker Green.

"Die Beratungsexpertise, die durch diese Allianz zusammengeführt wird, ist beispiellos und wird den Mandanten einen enormen Mehrwert bei der Lösung aller Probleme im Zusammenhang mit ihren Mitarbeitern in allen Teilen der Welt bieten", sagt James Flynn, Managing Director, Epstein Becker Green.

Weitere Hintergrundinformationen:

Die Allianz wird Beratungsleistungen zu den Themen globale Personalrichtlinien und deren vertragliche Umsetzung, Restrukturierungsmaßnahmen, Betriebsübergänge, arbeitsrechtliche Due Diligence, arbeitsrechtliche Umsetzung von Gesundheitsvorsorge- und versicherungsmaßnahmen, Vergütungsmodelle sowie Vergütung von Führungskräften und Mitarbeiterbeteiligungspläne anbieten.

Deloitte Legal Deutschland und andere teilnehmende Deloitte Legal Mitgliedsfirmen sind eine nicht-exklusive Allianz mit Epstein Becker Green eingegangen, um das erste und größte globale Angebot für Arbeitsrecht und Workforce Management Services für Arbeitgeber zu schaffen.

Die nicht-exklusive Allianz schließt die US-Mitgliedsfirma aus, die keine rechtlichen Dienstleistungen erbringt und nicht Teil dieser nicht-exklusiven Allianz ist.

Ende

Über Deloitte

Deloitte erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Risk Advisory, Steuerberatung, Financial Advisory und Consulting für Unternehmen und Institutionen aus allen Wirtschaftszweigen; Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Mit einem weltweiten Netzwerk von Mitgliedsgesellschaften in mehr als 150 Ländern verbindet Deloitte herausragende Kompetenz mit erstklassigen Leistungen und unterstützt Kunden bei der Lösung ihrer komplexen unternehmerischen Herausforderungen. Making an impact that matters

– für rund 286.000 Mitarbeiter von Deloitte ist dies gemeinsames Leitbild und individueller Anspruch zugleich.

Deloitte Legal bezieht sich auf die Rechtsberatungspraxen der Mitgliedsunternehmen von Deloitte Touche Tohmatsu Limited, deren verbundene Unternehmen oder Partnerfirmen, die Rechtsdienstleistungen erbringen.

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), eine „private company limited by guarantee“ (Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach britischem Recht), ihr Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und ihre verbundenen Unternehmen. DTTL und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sind rechtlich selbstständig und unabhängig. DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) erbringt selbst keine Leistungen gegenüber Mandanten. Eine detailliertere Beschreibung von DTTL und ihren Mitgliedsunternehmen finden Sie auf www.deloitte.com/de/UeberUns.

About Epstein Becker Green

Epstein Becker & Green, P.C., is a national law firm with a primary focus on health care and life sciences; employment, labor, and workforce management; and litigation and business disputes. Founded in 1973 as an industry-focused firm, Epstein Becker Green has decades of experience serving clients in health care, financial services, retail, hospitality, and technology, among other industries, representing entities from startups to Fortune 100 companies. Operating in locations throughout the United States and supporting domestic and multinational clients, the firm’s attorneys are committed to uncompromising client service and legal excellence. For more information, visit www.ebglaw.com.